

Visualisierung der Zukunft

Aktuell zum Thema: SICOMP

SICOMP SMP16-CPU040 mit Windows CE

Der Alleskönner CPU040 hat sich inzwischen erfolgreich im Midrange-Segment modernster CPU-Technik im embedded-Bereich etabliert. Kompaktester Aufbau mit 486er single chip-Prozessor, S-Ram und Flash onboard, Standard-DIMM DRAM sowie lüfterloser Betrieb und hohe MTBF sind schlagkräftige Argumente im harten Konkurrenzkampf. Mit Windows CE macht der SMP16-Rechner auch bei der Visualisierung Zusatzpunkte.



Wurde die CPU040 bisher vor allem mit dem Betriebssystem MS-DOS, dem Echtzeitbetriebssystem RMOS oder kundeneigenen Ablaufsteuerungen eingesetzt, wurde nun auch das neue Betriebssystem Microsoft Windows ® CE auf die CPU040 portiert.

Windows CE wurde vor allem für Elektronik im Consumerbereich, z. B. für Palmtops, Autoradios, Handys etc. entwickelt. Bedienung und Visualisierung ähneln den aus dem Bürobereich bekannten Windows-Betriebssystemen. Windows CE ist heute noch nicht echtzeitfähig im Sinne harter deterministischer Echtzeitanforderungen. Vor allem wegen seiner Eigenschaften zur Visualisierung weckt Windows CE jedoch Hoffnungen für zukünftige Automatisierungslösungen. Erste Kundenanlagen sind bereits mit Windows CE auf der Pentium CPU050 realisiert. Auch für die CPU040 sind Pilot-Anwendungen in Vorbereitung. Die Basisfunktionen wie Tastatur, Maus, Standard-VGA Ethernet und Memory-mapped-Zugriffe sind bereits erprobt.

Durch die Zusammenarbeit von Microsoft und Siemens wird Windows CE auch im Automatisierungsmarkt zukünftig eine wichtige Rolle spielen. Wir bieten auch beim Zukunftsthema Windows CE unseren Kunden frühzeitig eine Einstiegsmöglichkeit und Entscheidungsbasis für zukünftige Lösungen.

Weiter Informationen unter: <http://www.ad.siemens.de/sicomp>
Electronic Commerce: <http://mall.siemens.de>

Siemens AG
Automatisierungs- und Antriebstechnik
Systems Engineering, A&D SE
Postfach 23 55, D-90713 Fürth
E-mail: sicomp@fthw.siemens.de

Änderungen vorbehalten

Siemens Aktiengesellschaft

